

IM INTERVIEW

Daniel Göhr, Ortsbrandmeister seit 2016: S. 4

60 JAHRE PAULUSKIRCHE

Sonderseiten zum Jubiläum der evangelischen Gemeinde: S. 5–12

150 JAHRE SPD HIMMELSTHÜR

Feierstunde des Ortsvereins mit Umweltminister Olaf Lies: S. 13

Schwerlastverkehr am Linnenkamp unerträglich

Ortsrat fordert von der Stadt Vorschläge, um die Durchfahrt zu verhindern

„Wir brauchen die Nordumgehung“, fordern mehrere Bürger, als der Ortsrat über den Schwerlastverkehr auf dem Linnenkamp beriet. Die Verkehrsbelastung durch Schwerlastwagen habe erneut zugenommen. LKW, die nicht über die Römerring-Brücke fahren, sondern zwischen der Bundesstraße 1 und dem Gewerbegebiet Nord die Abkürzung durch den Linnenkamp



Zu viele LKW rollen über den Linnenkamp.

zung Vorschläge unterbreiten, wie der durchfahrende Schwerlastverkehr aus dem Linnenkamp herausgehalten werden kann.

In der Konrad-Naue-Straße sind mehr Autos und Fußgänger unterwegs, seit der Waldorffkindergarten hier sein Domizil hat. Hans-Werner Pabst hält es für problematisch, dass es hier keinen Fußweg gibt und Kinder besonders gefährdet sind. Auch für diese Straße fordert der Ortsrat eine sichere Lösung. **Sabine Jüttner**

Weitere Themen im Ortsrat

Radweg-Sanierung: Der Radweg an der Fünf-Bogen-Brücke wird saniert. Die Arbeiten sollen Ende Oktober abgeschlossen sein. Bis dahin gibt es abschnittsweise Sperrungen.

Sporthalle: Der Ortsrat hatte damit gerechnet, dass im nächsten Jahr mit dem Bau der neuen Sporthalle begonnen wird, die schon lange geplant ist, weil die alte marode ist. Jedoch sind in der Haushaltsvorlage der Stadt für 2020 nur Planungskosten vorgesehen. Der Ortsrat fordert einen Nachtrag und einen zügigen Baubeginn.

Stadtbuslinie 1: Durch Mangel an Busfahrern kann der Stadtverkehr Hildesheim oft seine Fahrpläne nicht einhalten. Um Fahrgästen trotzdem Planungssicherheit zu bieten, gilt für die Linie 1 bis auf Weiteres werktags ein reduzierter Fahrplan. Dieser kann unter www.svhi-hildesheim.de abgerufen werden.

wählen, sind den Bürgern schon lange ein Dorn im Auge, sodass sich der Ortsrat regelmäßig mit dem Problem beschäftigt. Ein Bürger wies darauf hin, dass in Zukunft mit noch mehr LKW zu rechnen sei, wenn am Hildesheimer Hafen die Monoklärschlamm-Verbrennungsanlage in Betrieb geht. Pro Jahr werde mit über 100 000 Tonnen Klärschlamm gerechnet, der per LKW angeliefert werden müsse, weil eine Verfrachtung per Bahn oder Schiff derzeit nicht möglich sei.

„Vorerst wird die Nordumgehung nicht kommen, deshalb müssen wir schauen, wie wir die Situation entschärfen können“, sagte Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock. Zustimmung bekam Bernd Lynack für seine Anregung, die Verwaltung der Stadt solle in der nächsten Sit-



AWO Wohnen & Pflegen
Zuhause im Alter

Bei uns werden Sie sich **zu Hause fühlen**.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer Atmosphäre** mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.

Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzkranken** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH
Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus
Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim
Tel. (0 51 21) 692-0

Fahrplan: SVHI

	Himmelsthür - Dammtor - Hauptbahnhof-ZOB - Universität - Südfriedhof																		
	montags bis freitags																		
Himmelsthür	4.42	5.12	5.42	5.59	6.19	6.39	6.49	6.59	7.07	7.17	7.27	7.37	7.47	8.07	8.47	9.07	9.47	10.07	10.27
Göldener Winkel	43	13	43	6.00	20	40	50	7.00	08	18	28	38	48	08	48	08	48	08	28
Linnenkamp	44	14	44	01	21	41	51	01	09	19	29	39	49	09	49	09	49	09	29
Pauluskirche	45	15	45	02	22	42	52	02	10	20	30	40	50	10	50	10	50	10	30
Breslauer Straße	46	16	46	03	23	43	53	03	11	21	31	41	51	11	51	11	51	11	31
Himmelsthür	10.47	11.27	11.47	12.07	12.27	12.37	12.47	12.57	13.07	13.27	13.37	13.57	14.07	14.17	14.27	14.37	14.57	15.07	15.27
Göldener Winkel	48	28	48	08	28	38	48	58	08	28	38	58	08	18	28	38	58	08	28
Linnenkamp	49	29	49	09	29	39	49	59	09	29	39	59	09	19	29	39	59	09	29
Pauluskirche	50	30	50	10	30	40	50	13.00	10	30	40	14.00	10	20	30	40	15.00	10	30
Breslauer Straße	51	31	51	11	31	41	51	01	11	31	41	01	11	21	31	41	01	11	31
Himmelsthür	15.37	15.47	15.57	16.17	16.27	16.37	16.57	17.07	17.17	17.27	17.47	17.57	18.07	18.27	18.37	18.47	18.57	19.17	19.37
Göldener Winkel	38	48	58	18	28	38	58	08	18	28	48	58	08	28	38	48	58	18	38
Linnenkamp	39	49	59	19	29	39	59	09	19	29	49	59	09	29	39	49	59	19	39
Pauluskirche	40	50	16.00	20	30	40	17.00	10	20	30	50	18.00	10	30	40	50	19.00	20	40
Breslauer Straße	41	51	01	21	31	41	01	11	21	31	51	01	11	31	41	51	01	21	41

Dieser Fahrplan gilt vermutlich bis zum Jahresende werktags für die Stadtbuslinie 1 ab Himmelsthür. Abends und am Wochenende ist weiterhin der reguläre Fahrplan gültig.

PERSÖNLICHES

Liebe Leser!

Neulich stöberte ich in einem Modegeschäft und stieß auf ein gehäkeltes Einkaufsnetz aus Baumwolle, das als modisches Accessoire angeboten wurde. Ein solches Netz hatte ich zuletzt in meiner Jugend gesehen. Mein Interesse war zwar groß, aber der Preis von fast 40 Euro hielt mich vom Kauf ab. Stattdessen forschte ich im Internet nach günstigen Alternativen und staunte über Produktbeschreibungen von Verkäufern aus China, zum Beispiel: „Netz Einkaufstasche, wiederverwendbar, tote Handtasche, Veranstalter für Lebensmittel einkaufen/Outdoor-Verpackung“. Eine andere: „Groß genug, um alle Arten von Strandspielzeug wie Fußball, Volleyball, Eimer, Spaten, Rechen, Ball und andere Bit, Wasserpistolen, Sandschuh zu halten. Vielseitige Funktionen: Weit verbreitet für Outdoor-, Strand-, Pool- und Bootfahren Spielzeug Lagerung. Verwenden Sie im Winter Schnee Werkzeuge damit zu packen. Nicht leicht herausgerissen.“ Weiter unten gab es noch den Hinweis: „Legen Sie Trümmer direkt in den Beutel.“

Ein Einkaufsnetz, das als „tote Handtasche“ beschrieben wird oder sich für „Trümmer“ eignet, wollte ich nicht haben. Auch dann nicht, wenn fünf Stück, farblich sortiert, nur 15 Euro kosten sollten. Ich geriet schon fast in Versuchung, noch einmal das Modegeschäft zu besuchen, um das 40-Euro-Accessoire zu kaufen, als ich im Internet doch noch ein Netz fand, dessen Beschreibung mir zusagte: „Das Einkaufsnetz von früher: handlich, praktisch, platzsparend, umweltfreundlich, stabil, bewährt. Mit diesem langlebigen Produkt machen Sie nichts falsch.“

Für 13,90 Euro besorgte ich zwei Stück und stellte fest, dass wohl zu viel Nostalgie im Spiel war, als ich Besitzer eines Einkaufsnetzes werden wollte. Denn ich hatte völlig vergessen, dass sich spitze Gegenstände durch die Maschen bohren und beim Tragen unangenehm am Körper pieksen. Meine Nylon-Beutel, die ich seit Jahren benutze, sind mir viel lieber.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Oktober,
Sabine Jüttner



Diese Himmelsthürerinnen feiern begeistert mit.

Stimmung bis zum frühen Morgen

Fußballförderverein richtet Weinfest 2019 aus

In der festlich geschmückten Turnhalle wurde das 14. Himmelsthürer Weinfest des

Ortsrates gefeiert, das in diesem Jahr der Fußballförderverein ausrichtete. Die offizielle Eröffnung übernahmen Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock, Edgar Hennemann vom Förderverein und die diesjährige Weinkönigin Gretha Kusior, aktive Spielerin der erfolgreichen Himmelsthürer Fußball-Damenmannschaft und Lehr- amtsstudentin.

Für das leibliche Wohl und den reibungslosen Ablauf des Abends sorgten die Mitglieder des Fördervereins sowie Helfer aller Fußballmannschaften mit Bratwurst, Pilzpfanne, Flammkuchen, Brezeln, Käsespießen, Wein und anderen Getränken. Die musikalische Unterhaltung vom Musikverein und von DJ Besnik Berholli sorgten für ein tolles Weinfest 2019 und eine ausgelassene Stimmung bis in die frühen Morgenstunden.

Nadine Willke



Gretha Kusior, Christian Stock und Edgar Hennemann (von links) begrüßen die Gäste des Weinfestes 2019.

Autohaus **JUSTUS** GmbH



Das Autohaus mit den **2** starken Marken

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür



Telefon: 0 51 21 / 6 44 88

E-Mail: info@ahjustus.de

www.ahjustus.de



Das bleibt sicher
in der Familie.

Bitte fordern Sie
unsere kostenlose
Info-Broschüre an!

Bestattungsvorsorge –
Entlassung
im Trauerfall.

Süßmann
Bestattungen

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de

TERMINE

Heimspiele der Fußballherren

Der Förderverein des TuS Grün-Weiß lädt zu den Heimspielen auf den Sportplatz ein (Julianen-Aue) und grillt für die Besucher: **Mittwoch, 9. Oktober**, 18.30 Uhr: 5. Runde Kreispokal: TuS Grün-Weiß I – FC Concordia Hildesheim I, **Sonntag, 13. Oktober**, 15 Uhr: TuS Grün-Weiß I – VfB Oedelum I, **Sonntag, 20. Oktober**, 15 Uhr: TuS Grün-Weiß I – SSV Elze I, **Donnerstag, 31. Oktober**, 18.30 Uhr: TuS Grün-Weiß I – TuSpo Lamspringe, **Sonntag, 3. November**, 12 Uhr: TuS Grün-Weiß II – SV Bavenstedt III, 14 Uhr: TuS Grün-Weiß I – SSV Förste I.

Spiele-Nachmittag

Das AWO-Seniorenzentrum (Wilhelm-Raabe-Straße 6) bietet am Mittwoch, 16. Oktober, um 15 Uhr einen offenen Senioren-Nachmittag mit Kaffeetrinken, Gesellschaftsspielen und gemeinsamem Singen.

Blutspende

Bürger können beim DRK Blut spenden am Dienstag, 22. Oktober, von 15 bis 19 Uhr in der Pausenhalle der Realschule (Jahnstraße 25).

Herbstfest im Seniorenzentrum

Am Freitag, 25. Oktober, von 15 bis 18 Uhr wird im AWO-Seniorenzentrum (Wilhelm-Raabe-Straße 6) Herbstfest gefeiert mit Live-Musik, einem kleinen Kunsthandwerker-Markt, Kaffee, Kuchen und Bratwurst vom Grill. Gäste sind willkommen.

Schweinepreisschießen

Ins KKS-Schützenhaus, Gallbergstieg/Klusburg, sind die Bürger an den Sonntagen 27. Oktober und 3. November jeweils von 10 bis 17 Uhr zum Schweinepreisschießen eingeladen.

Festwoche Paulusgemeinde

Ihr 60-jähriges Bestehen feiert die Paulusgemeinde mit einer Festwoche vom 27. Oktober bis 3. November. Nähere Infos gibt es im Mittelteil dieser Ausgabe.

Bürgersprechstunde

Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock lädt zur Sprechstunde in das Bürgermeisterzimmer ein am Montag, 28. Oktober, um 18 Uhr (Danziger Straße 40).

Treffpunkt für Senioren

Jeden Montag ab 14.30 Uhr gibt es einen vom Ortsrat initiierten Treffpunkt für Senioren im Gemeinderaum in der St.-Martinus-Schule (Winkelstraße 5).

Oktoberfest der CDU

Am Samstag, 26. Oktober, ab 18 Uhr lädt die CDU Himmelsthür zum Oktoberfest in die Turnhalle der Grundschule ein. Der Musikverein spielt, DJ Janni Celnik legt auf und die besten Oktoberfest-Kostüme werden prämiert.



Morgen ist einfach.



Wenn man sich mit der passenden Vorsorgestrategie auch bei niedrigen Zinsen auf die Zukunft freuen kann.

Jetzt Termin vereinbaren unter: 05121 871-0

sparkasse-hgp.de/altersvorsorge

Wenn's um Geld geht



Neue Top-Angebote im Oktober - der Erkältung Paroli bieten!

<p>PROSPAN Hustensaft schleimlösend und reizlindernd</p> <p>-25% 5,95 €</p> <p>100 ml UVP € 7,97</p>	<p>DOLO DOBENDAN Lutschtabletten gegen Halsschmerzen</p> <p>-30% 6,95 €</p> <p>24 St. UVP € 9,97</p>	<p>MAALOXAN flüssig schnelle Hilfe bei Sodbrennen</p> <p>-31% 9,85 €</p> <p>20x10 ml UVP € 14,32</p>
--	--	--

Alle Angebote und aktuelle Gesundheitstipps:
www.paracelsus-apotheke-himmelsthür.de

Meine Gesundheitsquelle im Herzen von Himmelsthür

Paracelsus Apotheke - An der Pauluskirche 2 - Tel. 924130 :: Mo.-Fr. 8.00-18.30 :: Sa. 8.00-13.00 Uhr

INTERVIEW IN HIMMELSTHÜR

„In der Ruhe liegt die Kraft“

Daniel Göhr ist seit drei Jahren Ortsbrandmeister



Daniel Göhr, Ortsbrandmeister in Himmelsthür, wurde im September 1981 in Hildesheim geboren, ist in Mahlum bei Bockenem aufgewachsen und lebt seit 2010 in Himmelsthür. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder im Alter von sechs Jahren. Nach dem Zivildienst bei den Maltesern und einem Studium zum

Diplom-Finanzwirt wurde er Mitarbeiter des Finanzamtes, wo er zunächst verschiedene Abteilungen durchlief und seit acht Jahren als Betriebsprüfer tätig ist. Im Alter von zehn Jahren wurde er Mitglied der Jugendfeuerwehr in Bockenem und wechselte später zur Einsatzabteilung in Mahlum. Er engagierte sich als Betreuer bei der Jugendfeuerwehr und später als Gruppenführer in der Ausbildung, erst bei der Freiwilligen Feuerwehr in Mahlum und seit seinem Umzug in Himmelsthür. 2014 wurde er stellvertretender Ortsbrandmeister und vor drei Jahren übernahm er das Amt des Ortsbrandmeisters.

Welche Überschrift könnte ein Porträt über Sie tragen?

In der Ruhe liegt die Kraft!

Wenn Sie nicht Finanzbeamter geworden wären, was dann?

Schon als Kind wollte ich Feuerwehrmann werden. Als es später um eine Ausbildung ging, war ich auch am Beruf des Bankkaufmanns interessiert.

Warum engagieren Sie sich bei der Feuerwehr?

Es ist Hobby und Ehrenamt. Mir gefällt das spannende Aufgabenfeld, bei dem ich gleichzeitig Menschen helfen und mich für gute Zwecke engagieren kann. Außerdem schätze ich die gute Kameradschaft.

Was wünschen Sie sich für die Feuerwehr Himmelsthür?

Dass wir das Thema „Anbau“, das leider immer noch nicht abgeschlossen ist, sowie die anderen erforderlichen Umbauten endlich hinter uns bringen und wir uns wieder auf das Wesentliche konzentrieren können.

Was bedeutet Himmelsthür für Sie?

Ich wurde hier gut aufgenommen, habe viele nette Menschen kennengelernt und fühle mich sehr wohl. Himmelsthür ist mittlerweile zu meiner Heimat geworden.

Was könnte man in Himmelsthür verbessern?

Die Pflege der Spielplätze und öffentlichen Grünanlagen.

Wenn Sie nicht hier leben würden, wo dann?

Auf einer Insel irgendwo im warmen Süden.

Was können Sie nicht ausstehen?

Menschen, die hintenrum schlecht über andere reden, besonders dann, wenn dadurch Leistungen herabgewürdigt werden. Ich mag es auch nicht, wenn zu viel über etwas gequatscht wird, anstatt einfach mal anzupacken.

Über was können Sie sich freuen?

Wenn mich meine Kinder freudestrahlend begrüßen.

Haben Sie außer der Feuerwehr ein weiteres Hobby?

Wenn neben der Feuerwehr noch Zeit bleibt, werkele ich gern im und am Haus sowie im Garten.

Wo und wie verbringen Sie Ihren Urlaub am liebsten?

Mit meiner Familie am Meer. Dabei bin ich nicht auf ein bestimmtes Ziel festgelegt, nur warm sollte es dort sein. Neben der Erkundung der Umgebung darf die Entspannung am und im Pool oder Meer nicht zu kurz kommen.

Wann waren Sie zuletzt im Kino oder Theater und was haben Sie sich angeschaut?

Im Kino habe ich mit meiner Familie „Tabaluga“ gesehen.

Nennen Sie uns die Lektüre, die Sie anderen empfehlen können:

Die Tageszeitung und natürlich „Wir Himmelsthürer“ 😊

Was ist Ihr Lieblingsgericht?

Ein bestimmtes Lieblingsgericht habe ich nicht. Im Sommer grille ich gern und auch sonst sage ich zu einem guten Stück Fleisch nicht nein.

Wofür sind Sie besonders dankbar?

Dass meine Frau es mir ermöglicht, mein oft zeitlich nicht planbares „Hobby“ auszuüben.

Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, was würden Sie sich wünschen?

Dass alle Menschen respektvoller miteinander umgehen und meine Kinder in einer sicheren Welt aufwachsen können.

PLINSKI

Malerfachbetrieb

Markus Plinski

Altenau 4
31137 Hildesheim
Telefon 05121 / 65163
Telefax 05121 / 66366
Handy 0172 / 4020852
E-Mail: plinski@kabelmail.de

ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN

markus heinemann
+ beerdigungen +

31137 HI-HIMMELSTHÜR, SCHULSTRASSE 9, RUF 64218

TAG UND NACHT FÜR SIE ERREICHBAR
ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN !

60 JAHRE
PAULUSGEMEINDE



Wir Himmelsthürer
NEUES AUS DEM SÜDEN
Beilage im Oktober 2019



Der Kirchenvorstand lädt ein, den runden Geburtstag der Pauluskirche zu feiern. Jutta König, Andrea Burgdorf, Jürgen Budich, Oliver Völkner, Angelika Siegel, Dr. Jan Behrens, Ulrike Blanke, Gabriele Dannenberg und Hannelore Pinkepank (von links, Susanne Drohla fehlt auf dem Foto).

Festwoche zum Jubiläum vom 27. Oktober bis 3. November 2019

Programm:

Sonntag, 27. Oktober:

17 Uhr: Großes Chorkonzert mit den Chören der Paulusgemeinde und dem Partnerchor aus Hasselfelde

Donnerstag, 31. Oktober:

18 Uhr: Gottesdienst zum Reformationstag
19 Uhr: „Reformation weiterdenken“
Vortrag von Superintendent Mirko Peisert
Ausklang bei deftigem „Lutherimbiss“

Samstag, 2. November:

14 Uhr: „Evangelische Jugendarbeit in den 50er- und 60er-Jahren“
– Gespräch mit Heinz-Jürgen Siegel, Delligsen
anschließend Kaffee und Kuchen
18 Uhr: Konzert der „Notenträumer“ – der Chor mit der besonderen Note

Sonntag, 3. November, 14 Uhr:

14 Uhr: Festgottesdienst
ab 14 Uhr Kinderprogramm zum Kirchengeburtstag
im Jugendkeller
15 Uhr: Erzähl-Café: Ehemalige Pastoren und Pastorenfrauen
berichten von früher
17 Uhr: Singen mit Fritz Baltruweit

Extra: Samstag, 23. November

17 Uhr: Pop-Konzert mit dem Kreis-Chorverband



1960 ist es rund um die Pauluskirche noch kahl.

Wir freuen uns auf Sie, Ihre Familie, Freunde und Nachbarn!
Ihre Pastorin Blanke und der Kirchenvorstand der Paulusgemeinde Himmelsthür

GRUSSWORT



Liebe Paulusgemeinde,

die Gründung der Paulusgemeinde am 1.10.1956 und die Einweihung der Pauluskirche vor 60 Jahren fiel in eine Zeit, in der sich Himmelsthür in einem starken Wandel befand: Nach Kriegsende waren viele

Deutsche aus den Ostgebieten als Vertriebene nach Himmelsthür gekommen. Überwiegend protestantisch kamen sie in einen Ort, der katholisch geprägt war. Sie mussten ihre Heimat verlassen, und auch ihr kirchliches Zuhause hatten Sie verloren. Damit veränderte sich nicht nur die Größe, sondern auch die konfessionelle Zusammensetzung Himmelsthürs grundlegend: Während vor dem Zweiten Weltkrieg nur etwa ein Drittel evangelisch war, bildeten die Protestanten Mitte der 50er-Jahre schon etwas mehr als die Hälfte der Bevölkerung.

Aber nicht nur für die Heimatvertriebenen wurde die Paulusgemeinde zu einem neuen religiösen Zuhause, sondern auch für die nachfolgenden Generationen in unserem Ort bis heute. Mit der Pauluskirche verbinden sie wichtige Stationen ihres Lebens. Viele Himmelsthürer/-innen wurden hier getauft und konfirmiert, haben Hochzeiten oder Jubiläen gefeiert, von Verstorbenen Abschied genommen oder einfach nur in Gottesdiensten gesungen und gebetet.

Die Paulusgemeinde hat sich auch stets aktiv ins Gemeinschaftsleben unseres Ortes eingebracht. Gemeinsam mit der katholischen Martinusgemeinde wurden ökumenische Angebote wie das Frauenfrühstücksforum oder der Sonntagstreff etabliert. Mir persönlich ist es sehr wichtig, dass sich die Kirchen auch an Veranstaltungen des Ortsrates wie etwa dem Maibaumaufstellen, dem Volkstrauertag oder der Seniorenweihnachtsfeier aktiv beteiligen. Angesichts des allgemeinen Wertewandels und der zunehmenden Säkularisierung unserer Gesellschaft ist es mir ein Anliegen, dass wir diese Traditionen auch künftig pflegen.

Die Paulusgemeinde hat in den vergangenen gut 60 Jahren das Zusammenleben in Himmelsthür ganz wesentlich geprägt. Dafür bin ich ihr sehr dankbar. Das Jubiläum ist für mich eine willkommene Gelegenheit, all jenen zu danken, die in haupt- oder ehrenamtlicher Funktion Verantwortung übernommen haben. Im Namen des Ortsrats und auch persönlich gratuliere ich der Pauluskirchengemeinde ganz herzlich. Vor allem aber wünsche ich ihr immer wieder genügend engagierte Menschen, damit sie so lebendig bleibt, wie sie sich heute darstellt.

Dr. Christian Stock, Ortsbürgermeister

60 Jahre Pauluskirche – wie die Zeit vergeht ...



Am 7. Oktober 1959 wurde die Ankunft der Glocken gefeiert. Margarete Drömann, ab 1953 Lehrerin an der evangelischen Volksschule und zeit ihres Lebens für die Paulusgemeinde engagiert, schrieb in der Orts-Chronik (1999), dass Gemeindemitglieder zu beiden Seiten der Straße dicht gedrängt standen, als die vier umkränzten Glocken auf zwei Lastwagen ins Dorf einfuhren, während „Lobe den Herren“ von Posaunen und Gemeinde erklang.

Die evangelische Gemeinde im katholischen Himmelsthür wuchs zunächst durch das Frauenheim, das Ende des 19. Jahrhunderts eröffnet wurde. Nach dem Zweiten Weltkrieg strömten viele protestantische Flüchtlinge ins Dorf, sodass 1957 die Hälfte der 6000 Einwohner evangelisch war und eine Kirche nötig wurde. Die Pauluskirche, die 1959 eingeweiht wurde, ist durch ihren 42 Meter hohen Kirchturm zum Wahrzeichen von Himmelsthür geworden.

Wer mehr über die Anfänge und Ausstattung der Pauluskirche erfahren möchte, erhält im Gemeindebüro eine Chronik mit Kirchenführer, die zum 50-jährigen Bestehen entstand. An dieser Stelle wollen wir die letzten zehn Jahre unserer Gemeinde Revue passieren lassen.

Die letzten zehn Jahre

Das Gebäude ist in die Jahre gekommen, deshalb gab es in den letzten Jahren zahlreiche Baumaßnahmen. Heizung, Lautsprecheranlage und Beleuchtung wurden erneuert und die Kirchenbänke aufgearbeitet. Im Außenbereich wurden die Parkplätze in der Winkelstraße sowie der Zaun saniert. In diesem Jahr stand eine Turmsanierung an. Mauerwerk, Schall-Luken, Bekrönung und Zifferblätter wurden saniert und eine neue Funkuhr und Läutemaschine eingebaut. So sind wir gerüstet für ein aktives Gemeindeleben mit zahlreichen Angeboten:

- **Gottesdienste:** Zusätzlich zu den Gottesdiensten im christlichen Jahreslauf laden wir ein zu Familiengottesdiensten, ökumenischen Andachten und Pilgertagesdiensten. Gemeinsam mit der St.-Martinus-Gemeinde feiern wir ökumenisch den Weltgebetstag, die Andacht zum 1. Mai und den Volkstrauertag.

- **Paulus Punkt 5:** Dieser Gottesdienst wird drei Mal im Jahr gefeiert und beginnt sonntags um 17 Uhr. Im Mittelpunkt steht ein Thema, das aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet wird. Es gibt Mitmachaktionen und nach dem Gottesdienst wird bei Snacks und Getränken geplaudert.

- **Church for Kids:** Für Kinder ab 6 Jahren stehen alle zwei Monate samstags biblische Geschichten,

Basteln, Spielen und ein gemeinsames Mittagessen auf dem Programm.

- **Vater-Kind-Freizeit:** Einmal im Jahr wird ein Übernachtungswochenende für Kinder und Väter in einer Jugendherberge angeboten. Am Ziel wird für attraktive Ausflüge gesorgt, im Harz ging es zum Beispiel zum Baumwipfelpfad und durch die Heide mit einem Pferdewagen.

- **Besuchsdienstkreis:** Der Kreis besteht aus ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, die bei hohen Geburtstagen oder Jubiläen die Glückwünsche der Gemeinde überbringen. Geburtstagskinder werden ab dem 80. Geburtstag jährlich besucht.

- **Frauen treffen Frauen:** Dieses Angebot richtet sich an Frauen, die Unternehmungen in Gemeinschaft machen möchten, gern basteln oder klönen.

- **Männermeeting:** Hier sind Männer unter sich, um interessante Orte zu besichtigen, Ausflüge zu unternehmen oder Vorträge zu hören. Die Gruppe engagiert sich beim jährlichen Gartentag für das Außengelände der Gemeinde und stellt Weihachtsbäume auf.

- **Mütterkreis:** Der seit 1981 bestehende Kreis hat sich zum „Großmütterkreis“ gewandelt, bei dem Treffen im Gemeindezentrum, Vorträge und Städtetouren im Mittelpunkt stehen.

- **Ökumenischer Sonntagstreff:** Einmal monatlich lädt das Team abwechselnd in die St.-Martinus- und in die Paulusgemeinde ein. Vor allem alleinstehenden Menschen soll ein Sonntagnach-



Inge und Günter Eckert.



Im Sommer 1959 wurde der Kirchturm gebaut.

mittag in Gemeinschaft bei Kaffee, Kuchen und einem kurzweiligen Programm geboten werden.

• **Seniorenkreis:** Einmal im Monat treffen sich Senioren und genießen in Gemeinschaft Kaffee

Solaranlage auf dem Dach

Seit 2010 ist das Dach der Pauluskirche an die EVI vermietet, die hier mit einer Photovoltaikanlage Strom produziert. Dem Kirchenvorstand war es wichtig einen Beitrag zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks zu leisten. Durch die Ausrichtung der Kirche ist eine Hälfte des Daches nach Süden geneigt und garantiert einen optimalen Winkel für die Sonneneinstrahlung.

Chöre singen in Festgottesdiensten und geben jährlich ein großes Chorkonzert.

• **Paulusspatzen:** Im Chor singen Kinder ab fünf Jahren unter der Leitung von Simone Weisensee altersgerechte geistliche und weltliche Lieder. Sie wirken in Gottesdiensten mit und führen einmal im Jahr ein Kindermusical auf.

• **Konzerte:** Musik unterschiedlicher Stilrichtungen begeistert das Publikum, zum Beispiel Chorkonzerte, Tangomusik, Gospel, Jazz und Pop.

• **Die Brücke:** Das Gemeindeblatt wird sechs Mal im Jahr mit einer Auflage von 2000 Exemplaren von einem kleinen Team vorbereitet und von 40 Ehrenamtlichen verteilt. Infos gibt es unter www.paulus-hth.de.

• **Kirchenvorstand:** Die Leitung der Paulusgemeinde setzt sich aus sechs Frauen und drei

und Kuchen und interessante Vorträge und kommen miteinander ins Gespräch.

• **Gitarrengruppe:** Die Gruppe probt dienstags und begleitet Gottesdienste und Andachten mit neuen Kirchenliedern.

• **Chöre:** Organistin und Chorleiterin Angela Brungs leitet Kirchenchor, Projektchor und den neugegründeten Frauenchor „Himmelstöne“. Die

Männern zusammen, die auch das Küster-Amt ehrenamtlich übernommen haben und dabei von Gemeindegliedern unterstützt werden.

• **Weitere Gruppen:** Der Integrative Bastelkreis der Diakonie trifft sich regelmäßig im Gemeindezentrum oder unternimmt Exkursionen. Die Ev. Familienbildungsstätte bietet im Gemeindezentrum die musikalische Früherziehung „Musikgarten“ an. Drei Gymnastikgruppen erleben Freude an der Bewegung.

Allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danken wir für ihren Einsatz. Sie sind herzlich eingeladen am Leben der Paulusgemeinde teilzunehmen.



Werner Peters und Klaus-Dieter Walking.



*Herzlichen Glückwunsch
zum 60. Jubiläum*

Optik Goldbeck GmbH

An der Pauluskirche 5

Tel. 28 77 12

www.optik-goldbeck.de

optik-goldbeck@arcor.de



Spitzweg Apotheke
Apothekerin Anke Brei

Winkelstraße 8a | 31137 Himmelsthür | Tel. 25353

www.spitzweg-apotheke-himmelsthuer.de

Mo | Di | Do | Fr 8.00 - 18.30,

Mi 8.00 - 18.00, Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Sa 8.00 - 13.00 Uhr



EVI garantieÖKOSTROM

**Für unsere
Zukunft.**
Und für Sie.



Kommen
Sie
zu uns.

Profitieren Sie mit der EVI 3-fach.

Bei der EVI schätzen wir Garantien – deshalb bieten wir Ihnen:

- ☑ Sicherheit und Transparenz bei Ihrem Strompreis
- ☑ 100% nachhaltig produzierten Strom
- ☑ persönlichen Service vor Ort und regionales Engagement

Mehr zu EVI garantieÖKOSTROM auf unserer Homepage.



www.evi-hildesheim.de

Unsere gesetzliche Informationspflicht gem. § 41 Absatz 4
Energiewirtschaftsgesetz erfüllen wir durch eine Bereitstellung
der Informationen im Internet unter www.evi-hildesheim.de

Ihr Partner
für Energie



GRUSSWORT



Liebe Schwestern und Brüder der Paulusgemeinde,

Ihre Kirche besteht 60 Jahre, ein Grund innezuhalten und in Dankbarkeit zurückzublicken. 60 Jahre gelebte Ökumene, die sich in vielfältiger Art und Weise in unser beider Gemeindeleben widerspiegelt. 60 Jahre, in denen wir

versuchen das Gemeinsame zu erkennen und zu leben. Ich denke an unsere gemeinsamen Gottesdienste zu verschiedenen Anlässen, Angebote für Menschen aller Konfessionen und Herkunft, die in ökumenischer Geschwisterlichkeit vorbereitet und gefeiert wurden, und Begegnungen, die Vorbildcharakter für andere haben. Es tut gut, an die vielen gemeinsamen Ziele wie Gebet oder Glaubensgespräch zu erinnern, das Handeln an den Schwachen und das Engagement in der Gesellschaft.

Im geschwisterlichen Miteinander der Paulusgemeinde und der St.-Martinus-Gemeinde spüren wir die Vielfalt, die uns unser Glaube an Jesus Christus schenkt. So ist Ihre Freude über 60 Jahre Pauluskirche auch für uns ein Grund zur Freude und zum Dank an alle, die zu dieser Gemeinde gehören.

Die St.-Martinus-Gemeinde wünscht Ihnen alles Gute und Gottes Segen zum Jubiläum.

Manfred Spanehl, Diakon

Wir gratulieren der Paulusgemeinde herzlich zum 60-jährigen Jubiläum ihrer Kirche.

Das Bauernmarkt-Team in Himmelsthür



Jeden Freitag
Bauernmarkt
Hildesheim-Himmelsthür
Winkelstraße
an der Paulus-Kirche

9-12.30 Uhr

www.bauernmarkt-hildesheim.de



Angelika Siegel und Jan Behrens nehmen den Inhalt der alten Kugel unter die Lupe.

Fundstücke in der Turmkugel

Kirchenvorstand packt Münzen und Zeitungen aus

Im Kirchenführer zum 50-jährigen Bestehen der Pauluskirche steht: „Den Turm deckt ein Kupferdach. Darauf angebracht sind ein Kreuz, eine Wetterfahne mit dem Schriftzug 1959 und eine Kugel. Hierin befinden sich Dokumente, die Namen des Amtsinhabers, der Kirchenvorsteher, des Küsters und eine Tageszeitung.“ Zur Sanierung des Turms wurde die Kugel entfernt und der Kirchenvorstand konnte sich anschauen, was in ihr steckte.

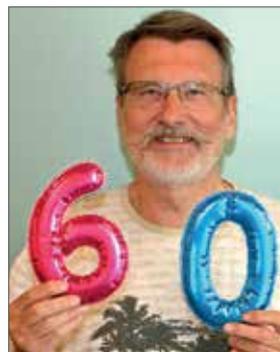
Angelika Siegel und Dr. Jan Behrens übernahmen die Aufgabe, den verwitterten Inhalt unter den gespannten Blicken des Kirchenvorstandes sowie Pastorin Ulrike Blanke auszupacken. Sie entblätterten je ein Exemplar der damaligen Tageszeitung „Hildesheimer Presse“ und der evangelischen Kirchenzeitung sowie ein Dokument, dessen letzter Satz lautet: „Gott der Herr segne die Arbeit an diesem Bau und behüte alle, die an ihm wirken. Er bewahre den Bau vor Feuer, Unwetter und Zerstörung und



Dieses Dokument weist auf Kunstschmiedearbeiten der Firma Kiesche hin.

halte seine schützende Hand über seine Gemeinde.“ Gefunden wurden auch einige Münzen, darunter ein Groschen und eine Gedenkprägung zum Evangelischen Kirchentag in München 1959.

Ulrike Blanke und Hannelore Pinkepank machen sich bereits Gedanken darüber, mit welchen Utensilien die neue Kugel gefüllt werden könnte und nennen als Beispiele ihren Gemeindebrief „Die Brücke“, das Stadtteilmagazin sowie Euro-Münzen. Auf jeden Fall wollen sie dafür sorgen, dass alles so gut verpackt wird, dass der Inhalt die nächsten 60 Jahre ohne große Witterungsschäden übersteht.



Rainer Dannenberg.

INGENIEURBÜRO DIPL. - ING. GÖTZ & ILSEMANN BERATENDE INGENIEURE VBI

Tragwerksplanung · Denkmalpflege · Bauleitung · Boden-, Schadens- und Beweissicherungsgutachten · Baugrundlabor

Gravelottestraße 14 - 31134 Hildesheim
Tel.-Nr.: 0 51 21 - 3 15 17 - Fax-Nr.: 0 51 21 - 3 72 11
eMail: hildesheim@goetz-ilseman.de

Turm ist für die Zukunft gerüstet

Schall-Luken, Spitze und Uhr werden saniert,
in einem Nistkasten können Turmfalken brüten

Die Wetterfahne zeigt mit der Jahreszahl 1959 das Baujahr der Kirche und des 42 Meter hohen Turms an der Pauluskirche. Seit dem Frühjahr zieht das Gerüst, das noch über die Bekrönung hinausragt, die Blicke auf sich.

Nach 60 Jahren standen dringende Sanierungsarbeiten an, denn das Wetter hatte am Turm genagt, besonders an der Westseite. Schadhafter Beton musste saniert werden. Die Klinker und Fugen erneuert werden. Um auch das Kupferdach inspizieren zu können, wurde das Gerüst von vornherein aufgestockt und es zeigte sich, dass sich in der Turmspitze Fugen gebildet hatten und die Schalung großflächig nicht mehr befestigt war. So wurde die Schalung neu montiert und das Dach mit neuem Kupfer eingedeckt.

Grün wird das Dach nun nicht mehr, denn für die Färbung des Kupfers ist schwefelhaltige Luft



notwendig, die früher zum Beispiel durch das Heizen mit Kohle erzeugt wurde. Heutzutage ist die Luft so sauber, dass eine Grünfärbung nicht zu erwarten ist.

Darüber hinaus zeigten die vier Zifferblätter der Turmuhr unterschiedliche Uhrzeiten, weil zum einen das Triebwerk kaputt war und zum anderen die Stundenmarkierung an der Südseite abgefallen war. Die Kosten für eine verlässliche Anzeige der Uhrzeit, eine moderne Glockensteuerung und eine neue Funkuhr trägt die Kirchengemeinde mit Unterstützung von Spendern. Die anderen Sanierungsarbeiten zur Erhaltung des Turms übernimmt die ev.-luth. Landeskirche Hannovers.

Als besondere Bereicherung für den Naturschutz wird im Turm ein Einflugloch für Turmfalken geschaffen. Der NABU stellt einen Nistkasten zur Verfügung und übernimmt dessen Pflege.



Markus Graffunder.



Klaus und Monika Kastmann.



WIR GRATULIEREN

Die Teilnehmer des integrativen Bastelkreises der Diakonie Himmelsthür gratulieren der Paulusgemeinde zum 60. Jubiläum.

Wir freuen uns auf die weiteren gemeinsamen und herzlichen Begegnungen.

HIMMELSTHÜR
Diakonie
miteinander leben

Bastelstudio 24
... denn Service ist durch nichts zu ersetzen.

Winkelstr.8, 31137 Hi-Himmelsthür

Tel.: 05121 - 28 92 501 eMail: info@bastelstudio24.de

Der persönliche Partner für:

Bastler - Erzieher/innen - Groß & Klein - Jung & Alt -
Handletterer - Kreative - Künstler - Lehrkräfte
Leseratten - Schüler/innen & Studierende

Alles ohne schlechte ÖKO Bilanz - Alles vor ORT

Mo.-Fr.: *7:30 - 13:00 Uhr & 15:00 - 18:00 Uhr *An schulfreien Tagen & Ferien ab 9:00 Uhr
Sa: 9:00 - 12:00 Uhr >>> Mittwoch Nachmittag GESCHLOSSEN <<<

www.bastelstudio24.de

Heizung & Sanitär
Maik
owzareck

Meisterbetrieb

Schulstraße 5a
31137 Hildesheim

Tel. 05121 / 888 340
Fax 05121 / 888 341
owzareck@arcor.de

Brennwerttechnik

Wartung

Badsanierung

Solaranlagen

Regenwassernutzung

Wärmepumpen

GRUSSWORT



Liebe Paulus-Gemeinde,
nach den enormen Kriegszerstörungen wurde die damals noch selbstständige Gemeinde Himmelsthür in den Jahren nach 1945 neu aufgebaut. Viele Vertriebene und Flüchtlinge fanden eine neue Heimat in der nun stark wachsenden Ortschaft.

1956 wurde eine neue evangelische Kirchengemeinde für Himmelsthür gegründet. Nach einer Übergangszeit in provisorischen Räumen konnte im November 1959 die Pauluskirche eingeweiht und wenig später auch das Gemeindehaus eröffnet werden. Das moderne evangelische Kirchenzentrum mit seiner schlichten Architektur aus Backstein und Beton wurde zum neuen Mittelpunkt von Himmelsthür, der schlanke hohe Kirchturm zum weit sichtbaren Zeichen des hoffnungsvollen Neuanfangs und des Aufbruchs.

Seitdem wurde die Pauluskirche für viele Menschen ein wichtiger Bezugspunkt, oft auch ein zweites Zuhause, ein Ort des Trostes und der Stärkung. Kinder und Jugendliche fanden hier einen Platz und wurden in den Räumen der Gemeinde groß.

Ich gratuliere herzlich zum Kirchenjubiläum! Ich danke allen, die in den vergangenen Jahren diesen Ort geprägt und mit Leben erfüllt haben.

Möge Gott das Miteinander an diesem Ort weiterhin segnen und mit seinem Geist erfüllen. Möge Gott diesen Ort frei halten von falscher Verklärung der Vergangenheit, möge er vielmehr den wachen Blick für die Gegenwart und eine starke Hoffnung für die Zukunft schenken.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen zum Kirchenjubiläum,

Ihr Mirko Peisert, Superintendent



Das Foto zeigt den Kinderchor „Paulusspatzen“ bei der Aufführung des Musicals „Die Vogelhochzeit“. Die professionelle Chorleiterin Simone Weisensee (rechts) wird von der Paulus Stiftung finanziert.

280 000 Euro dank 190 Stiftern

Vor 12 Jahren wurde die Paulus Stiftung gegründet

Die Paulus Stiftung Himmelsthür wurde am 1. Advent 2007 mit einem Stiftungskapital der Kirchengemeinde in Höhe von 8000 Euro gegründet. Inzwischen verwaltet die

Paulus-Stiftung ein Kapitalvermögen von rund 280 000 Euro. Zu dieser Entwicklung haben 190 Zustifter beigetragen. Dank einer Erbschaft wurde die Gerald-Wöltje-Stiftung zum Wohle der Gemeinde gegründet, durch die das Stiftungsvermögen um 87 000 Euro angewachsen ist.

Die Landeskirche, die kirchliche Stiftungen durch Bonifizierungen fördert, hat bislang rund 32 800 Euro zum Stiftungskapital beigesteuert. Durch zusätzliche Einzahlungen von Zustiftern in diesem Jahr wird sich die Bonifizierung noch einmal um gut 7000 Euro erhöhen.

Grundsätzlich bleibt bei einer Stiftung das Kapital erhalten und nur die Erträge werden verwendet. Die Paulus-Stiftung will den Erhalt der Kirche und ein lebendiges Ge-



Inge und Siegfried Wollenzien.



Postanschrift
Am Flugplatz 9
31137 Hildesheim
Betriebshof und Kundenkontakt
Hildebrandstr. 95
31135 Hildesheim
Tel.: 05121 17099 - 0
Fax: 05121 17099 - 17

E-mail: info@ginkgo-ggmbh.de
Internet: www.ginkgo-ggmbh.de

IMPRESSUM WIR HIMMELSTHÜRER

Beilage zum 60-jährigen Bestehen der Paulusgemeinde in Himmelsthür

Bernward Mediengesellschaft mbH,
Domhof 24, 31134 Hildesheim
verantwortlich für den Gesamthalt:
Sabine Jüttner
Anzeigen: Michael Busche
Redaktion: Kirchenvorstand Paulusgemeinde, Ulrike Blanke,
Sabine Jüttner
(ausführliche Angaben in der Hauptausgabe)



GETRÄNKE

Schwertfeger



Der Vorstand der Paulus Stiftung: Marc Taubitz, Iris Lojowsky-Lange, Norbert Siegel (Vorsitzender), Gabriele Dannenberg und Rolf Rehbock (von links).

meindeleben fördern. Seit ihrer Gründung konnte sie mit rund 47 500 Euro aus Zinserträgen und Spenden die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde, ins-

besondere Vater-Kind-Freizeiten, sowie die Chorleitung der Paulus-Spatzen finanzieren. Darüber hinaus schaffte sie zum Beispiel neue Beleuchtungen für den Altarraum, den Gemeindesaal und die Eingangsbereiche an. An der Sanierung des Kirchturms wird sich die Paulus-Stiftung ebenfalls finanziell beteiligen. Ein besonderes Anliegen ist auch die Förderung von Konzerten in der Kirche.

Dem Stiftungsvorstand gehören Gabriele Dannenberg, Iris Lojowsky-Lange, Rolf Rehbock, Marc Taubitz und Norbert Siegel an, die für Gespräche zu Fragen rund um die Stiftung ansprechbar sind.



Die Pastoren Eberhard und Ulrike Blanke.

Grabsteine
innovativ +
individuell

Marggrafstraße 19
31137 Hildesheim
Telefon 05121 42266
Telefax 05121 21035
E-Mail info@roman-naturstein.de
Internet www.roman-naturstein.de

ROMAN
Meisterbetrieb



www.wir-himmelsthuerer.de



Hören
wird belohnt!

Besuchen Sie uns! Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie **einen kostenlosen Hörtest** - gegebenenfalls prüfen wir Ihr Hörgerät auf Leistungsfähigkeit.

Anschließend laden wir Sie gern zu einer Tasse Kaffee in das Bistro Café CHOCOLAT, An der Pauluskirche 8, in Himmelsthür ein.

Gerland
H Ö R G E R Ä T E

HörAkustikMeister Sven H. Bielenberg

An der Pauluskirche 4
31137 Hildesheim / Himmelsthür
Telefon (05121) 2815270
www.gerland-hoergeraete-hildesheim.de

Wir schenken Gehör & Freude...

Aus der Vogelperspektive



Foto: Luftbild-Fabrik, Stephan Nowatschin

Diese Aufnahme per Drohne zeigt die Pauluskirche am Sonntag, 4. August 2019, aus der Vogelperspektive. Links befindet sich der Eingang an der Jahnstraße, der eingerüstete Kirchturm rechts grenzt an die Straße An der Pauluskirche und am oberen Bildrand verläuft die Winkelstraße.



ESM Elektroservice Mai
Andreas Mai · Elektromeister

24-Std.-Service für jedermann



-  Planung und Beratung
-  Kundendienst
-  Installation
-  Solaranlagen
-  Kleinarbeiten jeder Art

-  Wolfstieg 6a
31139 Hildesheim
- Telefon (0 51 21) 51 87 71
- Telefax (0 51 21) 51 87 75
- Mobil (01 72) 91 65 942
- mai@esm-24.de
- www.esm-24.de

Täglich
Frühstück und
Mittagstisch

Napoli

Eiscafé | Pizzeria | Bistro

Winter-Öffnungszeiten:
Di.-Sa. 10-18:00 Uhr,
danach Dinner nur mit
Reservierung

An der Pauluskirche 5 | 31137 HI-Himmelsthür
www.napoli-bar.de | Telefon 05121 24580

Luftbild-Fabrik.de

Die Welt von oben...



Stephan Nowatschin
Danziger Straße 11
31137 Hildesheim

Telefon:
05121 177 19 37
0160 469 27 61

Ashima

Natur Kosmetikstudio
Schönheit ohne Grenzen

Hoher Turm 5
31137 Hildesheim-Himmelsthür
0 51 21 / 69 89 303

www.ashima-naturkosmetik.de

Kosmetikbehandlungen
Wellnessmassagen
Maniküre und Pediküre
Dauerhaft Haarentfernung
Schminkseminare

„Wir müssen die Demokratie auch heute verteidigen“

Olaf Lies gratuliert zum 150-jährigen Bestehen des SPD-Ortsvereins

Der 17. September war ein großer Tag für den SPD-Ortsverein Himmelsthür, der mit Ehren Gästen seinen 150. Geburtstag feierte.

Olaf Lies, stellvertretender niedersächsischer SPD-Landesvorsitzender und Umweltminister, erinnerte in seiner Festrede an die Entstehung der Arbeiterbewegung, die für gesellschaftliche Teilhabe und bessere Arbeitsbedingungen kämpfte. Beifall bekam Lies, als er erläuterte, die Weimarer Republik sei nicht an ihrer Verfassung gescheitert, sondern an Mangel von Demokraten, die sie verteidigten. Er zog Pa-



Fotos: Gerhard Henningslake

Politiker feiern das Jubiläum in Himmelsthür: Bernd Lynack, Klaus Bruer, Olaf Lies, Bernd Westphal, Olaf Levonen, Sven Wieduwilt, Elisabeth Conrady, Amina Yousaf, Bernhard Brinkmann, Jutta Rübke, Dr. Christian Stock, Ludwig Bommersbach und Dr. Ingo Meyer (von links).



Die langjährigen Mitglieder Wilhelm Büsener, Paul Hinz und Joachim Tiemer (von links).

rallelen zur derzeitigen politischen Lage und warnte: „Wir dürfen den Erfolg der AfD nicht zulassen, wir müssen die Demokratie auch heute verteidigen.“ Mit Blick auf den Ortsverein sagte er: „Mit eurem Motto ‚Wir in Himmelsthür‘ seid ihr auf dem richtigen Weg.“

Ein weiterer Höhepunkt war die Ehrung der Jubilare. Seit 60 Jahren ist Wilhelm Büsener

Mitglied, Joachim Tiemer und Paul Hinz seit 50 Jahren. Olaf Lies steckte den Jubilaren die neu gestaltete Nadel der SPD an. Für musikalische Einlagen sorgte eine Band der Musikschule mit flotter Pop-Rock-Musik. jt/sj

Über die Geschichte des SPD-Ortsvereins lesen Sie mehr in der nächsten Ausgabe.

Feldmeier

Feldmeier GmbH



*Ein starkes Team
in Sachen:*

- ▲ Malerarbeiten
- ▲ Trockenbau
- ▲ Wärmedämmung

Hauptstraße 27 · 31162 Bad Salzdetfurth/Heinde
Telefon 05064 / 9 51 50-0 · Fax 05064 / 9 51 50-19

SERVICE **AS**

BMW-SPEZIALISTEN
Apelt + Schnipkoweit GmbH

freundlich · preiswert · zuverlässig

Hildesheimer Str. 20 · 31137 Hildesheim
Tel. 28 20 84 0 · Fax 28 20 84 1
info@apelt-schnipkoweit.de
www.apelt-schnipkoweit.de

Damensauna



NEU!
Ab
**Oktober
2019!**

Ladys aufgepasst! Jetzt noch länger saunieren!

- ☐ Sauna nur für Frauen, jeden Donnerstag von 09:00 bis 22:00 Uhr
- ☐ Ausgenommen Feiertage und Ferien

Bischof-Janssen-Str. 30 · 31134 Hildesheim
Tel.: 05121 / 1507-0 · Fax: 05121 / 1507-33
www.wasserparadies-hildesheim.de



Jürgen Stoffer ist neuer Stadtbrandmeister

Seit 40 Jahren ist er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Himmelsthür

Der Himmelsthürer Feuerwehrmann Jürgen Stoffer, der in den vergangenen Jahren stellvertretender Stadtbrandmeister war, wurde von Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer auf Beschluss des Stadtrates für sechs Jahre zum Stadtbrandmeister ernannt. Die Position ist das höchste Amt bei den Freiwilligen Feuerwehren.

Sein Vorgänger Thomas Bartels, der die Geschicke der Freiwilligen Feuerwehren in Hildesheim zwölf Jahre lang leitete, wurde für seinen engagierten Einsatz vom Oberbürgermeister mit dem Kreuzbrakteaten in Gold geehrt. Diese besondere Auszeichnung wird Bürgern verliehen, die sich in hohem Maß um die Gemeinschaft und für das Zusammenleben in der Stadt verdient gemacht haben.

Jürgen Stoffer trat 1979 in die Jugendfeuerwehr Himmelsthür ein und wechselte 1985 in die Einsatzabteilung. Viele Jahre war er Zug-



Jürgen Stoffer, Thomas Bartels, Ingo Meyer und Torsten Plötze (von links).

führer des 3. Löschzuges und von 1997 bis 2014 engagierte er sich als stellvertretender Ortsbrandmeister. Bei seinem neuen Ehrenamt

als Stadtbrandmeister steht ihm als Stellvertreter Torsten Plötze zur Seite, Feuerwehrmann aus Ochtersum.

sj/Stadt Hildesheim

Foto: Michael Sinael

Kein Problem mit Baum- und Strauchschnitt!



Kostenlose Anlieferung

von 3 m³ beim Kompostwerk Hildesheim

(Bioenergiezentrum Hildesheim GmbH, Ruscheplattenstraße 25).

- für Einwohner/-innen der Stadt und des Landkreises Hildesheim vom 12. 10. bis 16. 11. 2019

Kostenlose Entsorgung in den Gemeinden

Näheres über Termine und Anlieferplätze erfahren Sie in der Tagespresse, im Abfall- und Umweltkalender des ZAH, im Internet oder telefonisch unter der ZAH Hotline: 0 50 64 / 90 50.

Sie haben keine Möglichkeit zur eigenen Anlieferung?

Auch kein Problem. Gegen eine Pauschale von 32,75 Euro holen wir bis zu 3 m³ (gebündelt) auch bei Ihnen ab.

Anmeldung unter Telefon: 0 50 64 / 93 95 23 (ab 19. 10. 18 anrufen)
E-Mail: deponie@zah-hildesheim.de



ZAH Zweckverband Abfallwirtschaft Hildesheim

Bahnhofsallee 36 · 31162 Bad Salzdetfurth/OT Groß Dungen
Tel.: 0 50 64 / 90 50 · Fax 0 50 64 / 9 05 99 · www.zah-hildesheim.de

Capt'n-Show im Vier Linden: vis-à-vis Udo Lindenberg

Wenn Capt'n Dirk Fröhlich aus Himmelsthür mit seiner Band das Vier Linden entert, sind seine Shows stets ausverkauft und umjubelt. Der Capt'n verrät: „Dieses Mal schlüpfte ich in die Rolle von Udo Lindenberg. Meine Band bringt die Udo-Hits originalgetreu und ich singe die Lieder, die mich schon als Siebenjähriger fasziniert haben. Jede Show ist anders und wir

denken uns immer wieder Überraschungen für unser Publikum aus. Vielleicht ist das das Geheimrezept.“

Von den zweieinhalb Stunden gehören eine Hälfte dem Capt'n und seinen besten Songs, die andere Hälfte Udo und seinen Hits. Capt'n Dirk Fröhlich erzählt: „1979 lernte ich als 13-jähriger Udo persönlich kennen und ich besuchte ihn oft in Hamburg. Später war Udo auch Gast in meinen Interviewsendungen, die von mehreren Radiosendern ausgestrahlt wurden“. Von 2006 bis 2008 nahm der Capt'n



erste Songs mit dem Gitarristen Hannes Bauer von Udos Panik-Orchester auf. „Jetzt ist es Zeit, eine Udo-Tribute-Show vom Feinsten abzufeuern und abzufeuern! Auch Udos Hammernummer ‚Zwischen Hildesheim und Alzeim‘, veröffentlicht auf der Udo Lindenberg-Comeback CD ‚Stark wie Zwei Platin-Edition‘, wird mit im Programm sein, genauso Klassiker wie ‚Horizont‘, ‚Sonderzug nach Pankow‘ und ‚Cello‘, verspricht der Capt'n.

Das Konzert wird am Samstag, 7. Dezember, im Vier Linden veranstaltet. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Tickets gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen für 19 Euro plus Gebühr. Bei der HAZ gibt es für HAZ-Abonnenten die Hard-Tickets für 17 Euro inklusive Gebühr.

Paulusgemeinde

Hinweis zum Erntedankfest:

Erntegaben können am Samstag, 5. Oktober, von 11 bis 12 Uhr in der Kirche gespendet werden. Sie werden nach dem Gottesdienst an die Tafel „Guter Hirt“ weitergegeben.

Gottesdienste

- So, 06.10., 10 Uhr: Gottesdienst zum Erntedankfest, anschl. Mittagessen
- So, 13.10., 10 Uhr: Predigt-Gottesdienst
- So, 20.10., 10 Uhr: Predigt-Gottesdienst
- So, 27.10., 10 Uhr: Predigt-Gottesdienst
- Do, 31.10., 18 Uhr: Regionalgottesdienst (Superintendent Peisert) anschl. Vortrag: Reformation weiterdenken, Ausklang bei Getränken und Snacks
- So, 03.11., 14 Uhr: Festgottesdienst „60 Jahre Pauluskirche“



Veranstaltungen

- So, 20.10., 15.30 Uhr: Ökumenischer Sonntagstreff, Thema: Die Hildesheimer Bahnhofsmision (Ref. Susanne Bräuer)
 - Do, 24.20., 14.30 Uhr: Seniorenkreis
- Der Kinderchor Paulusspatzen (ab 5 Jahre) trifft sich jeden Freitag von 16 bis 16.45 Uhr im großen Gemeindesaal (außer in den Ferien)

Ev. Paulusgemeinde, An der Pauluskirche 10, Telefon 4 35 04, www.paulus-hth.de

St.-Martinus-Gemeinde

Gottesdienste und Veranstaltungen

- Heilige Messe: donnerstags um 18.30 Uhr
- Vorabendmesse: samstags um 17 Uhr
- So, 03.11. 11.00 Uhr: Familiengottesdienst



Kath. St.-Martinus-Gemeinde
Schulstraße 13, Telefon 6 51 28, www.kaki-gw.de

Reifenfachbetrieb + Autoservice
ANDREAS BÖKER

Dinklarstraße 3 · 31137 Hildesheim
Telefon 051 21 / 51 33 59 · Telefax 051 21 / 51 33 30
www.reifen-boeker.de



Ausgezeichnete Sicherheitsreserven im Sommer und im Winter!

MICHELIN CROSSCLIMATE+

Abbildung ähnlich, Produktfarben können abweichen. Preis für ein Komplettad bitte beim aufgeführten Händler erfragen. Preis zuzüglich Dienstleistung. Nur solange der Vorrat reicht. Zwischenverkauf und Irrtum vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.

www.mlx.de

MLX
Reifen. Räder. Service.



HESSING
BESTATTUNGEN

seit 1910

Bestattungsvorsorge:
Daniela und Stefan Hessing
Tel. 05121 4 26 41

Bergstraße 70 · 31137 Hildesheim

www.hessing-bestattungen.de

Steinofen PIZZERIA
05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a, HI-Bockfeld
Kleines Restaurant und Außerhausverkauf.

www.steinofenpizzeria.com

Genießen Sie das italienische Original!

L Ö W E N
I M M O B I L I E N



Online-Immobilien-Wertermittlung in 20 Sek.



KOSTENFREI

Nutzen Sie unser Online-Portal. Es ist kostenlos, unverbindlich und leicht zu bedienen. Zudem erhalten Sie von uns ein ca. 6-seitiges Kurzprofil als ersten Überblick.

www.li-hi.de / Tel. 05121 / 69 89 - 717

STEIN
GRABMALGESTALTUNG
NATÜRLICH UND EWIG

STEINWOLF

HILDESHEIM | ALBERT-EINSTEIN-STR. 10
TEL. 0 51 21 - 13 25 93 | KONTAKT@STEINWOLF.DE

„Lesen ist für mich der Schlüssel zur Bildung“

Azouz Begag, prominenter Franzose mit algerischen Wurzeln, sensibilisiert Schüler und Lehrer am Gymnasium Himmelsthür für Integration

Integration von Migranten ist ein allgegenwärtiges Thema – auch im Schulunterricht. Azouz Begag, ehemaliger Integrationsminister in Frankreich mit algerischen Wurzeln, war zu Gast am Gymnasium Himmelsthür. Hier bot er zwei Vormittage lang Workshops an, bei denen er Schüler der 10. und 12. Klassen dafür sensibilisierte, dass jeder Einzelne zur Integration von Flüchtlingen beitragen kann.

Azouz Begag wurde 1957 als Kind algerischer Einwanderer in Lyon geboren und wuchs in einer Barackensiedlung ohne Strom und fließendes Wasser auf. Später zog die Familie in die Altstadt. „Meine Eltern waren ihr Leben lang Analphabeten und konnten nicht einmal ihren Namen schreiben“, erzählt er. Sie lernten auch nie Französisch und hielten an ihrer algerischen Identität fest. Er aber saugte die französische Sprache und Schulbildung in sich auf und las ein Buch nach dem anderen. „Lesen ist für mich der Schlüssel zur Bildung“, sagte Azouz Begag. „Man muss daran glauben, dass man es schaffen kann.“

Er ist davon überzeugt, dass Schule entscheidend für den Lebensweg ist und in seinem Fall nicht so sehr die Erziehung in der Familie. Deshalb hält Begag es für wichtig alles daranzusetzen, dass Flüchtlinge die Sprache des Landes lernen, in dem sie leben. Vorsichtig umschrieb er, dass aufgrund der



Französisch-Lehrer und Schulleitung begrüßen ihren prominenten Gast aus Frankreich. Von links: Pierre René Pihet, Judit Buck, Azouz Begag, Schulleiterin Berenike Burghardt, Jörg Wanjura, Schulleiter Stephan Speer und Christian Kumher.

Flüchtlingsströme nach Europa derzeit Ängste geschürt werden und in Frankreich wie in Deutschland der Nationalismus wächst. „Angst ist kein guter Ratgeber“, sagte er und erläuterte, dass das Leben aus ständigen Veränderungen besteht, die angenommen werden müssten.

Begag gelang es damals an der Universität Lyon einen Dokortitel in Ökonomie zu er-

werben und war unter anderem Professor der Cornell University in New York. Von 2005 bis 2007 war er als Integrationsminister in der Regierung von Premierminister Villepin für die Förderung von Chancengleichheit zuständig. Er veröffentlichte in den vergangenen 30 Jahren über 50 Romane, Novellen und Kurzgeschichten, zu denen er hauptsächlich durch seine Herkunft inspiriert wurde. sj

Wir Himmelsthürer
NEUES AUS DEM WESTEN

Das Stadtteilmagazin



WIR HIMMELSTHÜRER wird am ersten Freitag im Monat an alle Himmelsthürer Haushalte verteilt. Eine Abholstelle ist bei der Sparkasse, An der Pauluskirche.

Anzeigen: Michael Busche, Telefon: 307 870
anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 1. November, Anzeigenschluss ist der 18. Oktober

IMPRESSUM WIR HIMMELSTHÜRER

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Tel. 05121/307-800
verantwortlich für den Gesamthalt (Text und Anzeigen): Sabine Jüttner,
Tel. 05121/265261, E-Mail: redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
Anzeigen: Michael Busche, Tel. 05121/307-870,
E-Mail: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
Handelsregister Hildesheim Nr. B147, Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim
Druck: Fischer Druck GmbH, Wilhelm-Rausch-Straße 13, 31228 Peine
Verteilung: duo Werbe- und Vertriebsservice GmbH, Ziegelmasch 11A, 31061 Alfeld
Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015, abrufbar unter www.wir-himmelsthuerer.de
verteilte Auflage: 4000 Exemplare, monatlich

Verschiebung der Abfuhrtage durch Feiertage im Jahr 2019

Reformationstag (31. Oktober)

statt Donnerstag	31. 10. 2019	auf Freitag	01. 11. 2019
statt Freitag	01. 11. 2019	auf Samstag	02. 11. 2019

Telefon: 0 50 64 / 9 05-0
Fax: 0 50 64 / 9 05-99
E-Mail: info@zah-hildesheim.de
Internet: www.zah-hildesheim.de



ZAH • Bahnhofsallee 36 • 31162 Bad Salzdetfurth

KRAV MAGA BASE

Selbstverteidigung (Krav Maga) für:
Erwachsene, Women Only, Kids/Teens,
Fitness-Boxen, Kickboxen

Eröffnungsdatum 19.10.2019 von 14-18 Uhr
Elzer Str. 70 | 31137 Hildesheim | www.julian-kramar.de